

Gau – Mannschaftsmeisterschaften im Gerätturnen männlich



Veranstalter : Turngau Fulda-Werra-Rhön
Ausrichter : KTV Fulda
Ort: Petersberg Sporthalle der Konrad-Adenauer-Schule
Termin: 28.10.2017, 10:00 Einturnen, 11:00 Uhr Wettkampf
Zeitplan: wird nach Meldeschluss bekannt gegeben
Meldegeld: 15,-- Euro pro teilnehmende Mannschaft, auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld fällig.
Das Meldegeld ist mit Meldeschluss auf das Konto des Turngaus einzuzahlen.
Die Einzahlungsquittung ist als Nachweis am Wettkampftag der
Wettkampfleitung vorzulegen.
Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN: DE 89530501800073005850 BIC: HELADEF1FDS
Kampfrichter: Jeder Verein stellt pro Mannschaft einen Kampfrichter (Rücksprachen mit Rico Moser)
Meldungen an: Hans-Joachim Buchmann, Niesiger Str. 113a, 36039 Fulda
h.buchmann@tg-fwr.de
Meldeschluss: 21. Oktober 2017

Meisterschaftswettkämpfe

Wettkampf Nr. 1 Sechskampf LK 1, Höhe Sprungtisch: 1,35 m	Jahrgangsoffen
Wettkampf Nr. 2 Sechskampf LK 1, Höhe Sprungtisch: 1,35 m	Jahrgang 1999 und jünger
Wettkampf Nr. 3 Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,25 m	Jahrgang 2002 und jünger
Wettkampf Nr. 4 Sechskampf Jugendturner D, Pflicht AK 11	Jahrgang 2006
Wettkampf Nr. 5 Sechskampf Jugendturner E, Pflicht AK 9/10	Jahrgang 2007 bis 2008
Wettkampf Nr. 6 Sechskampf Jugendturner F, Pflicht AK 7/8	Jahrgang 2009 bis 2010

Die geänderten Pflichtübungen AK (Stand 20.12.2016) werden nach dem derzeit gültigen Meisterschaftsprogramm des DTB geturnt.

Die Pflichtübungen (AK 7 bis AK 11) stehen im Internet als Download bereit:

<http://www.dtb-online.de/portal/turnen/geraetturnen/turn-team-deutschland/juniorinnen-junioren/wettkampfberichtejunioren/downloads.html>

Finalwettkämpfe

Wettkampf Nr. 7 Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,35 m	Jahrgangsoffen
Wettkampf Nr. 8 Sechskampf LK 2, Höhe Sprungtisch: 1,35 m (1,25 m möglich)	Jahrgang 1999 und jünger
Wettkampf Nr. 9 Sechskampf P 5 – P 8	Jahrgang 2002 und jünger
Wettkampf Nr. 10 Sechskampf P 5 – P 7	Jahrgang 2004 und jünger
Wettkampf Nr. 11 Sechskampf P 4 – P 6	Jahrgang 2006 und jünger
Wettkampf Nr. 12 Sechskampf P 4	Jahrgang 2008 und jünger

Rahmenwettkämpfe (Turngauintern)

Wettkampf Nr. 13 Sechskampf P 3 – P 4	Jahrgang 2008 und jünger
---------------------------------------	--------------------------

Hinweise zu den Pflichtübungen Breite

Alternative zur „Zugstemme an den Ringen“

P 7: Gestrecktes Heben in den Strecksturzhang, Abschwingen vorwärts zum Stemmaufschwung rückwärts zum Winkelstütz

Festlegung der Sprunggeräte

P 4 (Sprunggrätsche) Tumbock 1,00 m od. 1,10 m

P 5 (Sprunghocke) Sprungtisch 1,10 m od. 1,25 m

P 6 (Sprungbücke od. Handstütz-Sprungüberschlag) Sprungtisch 1,10 m od. 1,25 m

P 7 (Handstütz-Sprungüberschlag od. Rondat) Sprungtisch 1,25 m od. 1,35 m

P 8 (Yamashita od. Handstütz-Sprungüberschlag mit ½ LAD i. d. 2 Flugphase) Sprungtisch 1,35 m

Allgemeine Hinweise und Teilnahmebedingungen

Wertung

Geturnt wird nach dem DTB-Aufgabenbuch 2015 inklusive aller Änderungen bis zum 31.01.2017 sowie dem Code de Pointage 2013, neueste Version.

Eine Mannschaft besteht aus maximal 6 Turnern, von denen 5 an jedem Gerät turnen, die drei besten Wertungen an jedem Gerät kommen in die Wertung (Mannschaft 6/5/3).

Schüler können außer in den Wettkämpfen der Wettkampfform Pflicht (Breite) auch in einer Kür-Modifiziert-Mannschaft ihres Vereins turnen, wenn der Jahrgang stimmt.

In allen Finalwettkämpfen haben die Turner zwei Sprungversuche, in den Meisterschaftswettkämpfen nur einen.

Startrecht

Alle Teilnehmer müssen ausnahmslos im Besitz eines gültigen Startpasses des Deutschen Turner-Bundes sein; **ohne gültigen Startpass ist kein Start möglich**. Startpassnummer und Gültigkeitsdauer sind bei der Meldung anzugeben. Die Startpässe sind im Original vor Ort vor dem Wettkampf vorzulegen.

Die Kontrolle der Pässe hat schon in den Turngauen bei den Qualifikationwettkämpfen zu erfolgen. Bei einem Start über das Zweitstartrecht für Mannschaften muss die Freistellung im Startpass durch die Passstelle (HTV) bestätigt sein.

Die Teilnehmer der Meisterschaftswettkämpfe müssen ein gültiges Gesundheitszeugnis vorlegen. Den Teilnehmern der Final- und Rahmenwettkämpfe empfiehlt die Wettkampfleitung ein sportärztliches Attest.

Kampfrichter

Die an Wettkämpfen beteiligten Vereine haben grundsätzlich Kampfrichter zu stellen.

Mit der Meldung muss für jede Mannschaft ein Kampfrichter mit Landeslizenz oder höher (Brevet, A-, B- oder C-Lizenz)

Gerätturnen männlich namentlich, mit Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse, benannt werden.

(Rücksprachen mit Rico Moser)

Veröffentlichung von persönlichen Daten und Fotos

Mit der Meldung erklärt sich der Teilnehmer bzw. dessen Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke auf der Homepage des Turngau Fulda-Werra-Rhön bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.

Fachwart

Gerätturnen

Hans-Joachim Buchmann